

Versetzung droht, und nun?

Beitrag von „Panama“ vom 6. Juli 2011 17:11

Na, hier hat sich ja Einiges getan.

Also, zunächst habe ich hier keinen Paragraphen sondern die Aussage des Leiters der Rechtschutzstelle einer Lehrgewerkschaft, derer ich angehöre.

Warum schraube ich meine Stunden nicht runter, damit ich das zeitlich hinbekomme?

Nun, ich sehe zunächst mal NICHT ein, warum ich, mit Familie und zwei Kindern im Hintergrund auch noch finanzielle Einbußen haben soll. Ich soll auch noch doppelt dafür bestraft werden, weil ich Kinder habe und sowohl für meinen Job als auch für meine Kinder das Beste möchte? Oder zumindest die Gewährleistung, dass ich nicht ständig zu spät zu KiTa komme???

Ich wohne nicht nur hier am Ort, ich habe hier Eigentum und einen Ehepartner mit ebenfalls geschäftlichem Eigenleben. Weswegen ein "mal eben schnell Umziehen" ebenfalls nicht in Frage kommt.

Ich finde hier diese ganze Diskussion völlig überflüssig und auch die Anfeindungen, ich sei egozentrisch o.ä.

Jemand, der keine Kinder (und natürlich auch sonst keine pflegebedürftigen Personen) hat und mittags NICHT pünktlich irgendwo sein muss, ist definitiv flexibler. Zu meiner Anfangszeit bin ich (ohne Kinder zu haben) jeden Tag 100 km gefahren (eine Strecke). War völlig o.k. für mich! Ich habe auch schon KV gemacht in der Zeit, als mein erstes Kind noch so klein war, das Papa in Elternzeit war und das Kind noch nicht in der KiTa. War auch kein Problem für mich.

JETZT ist es eines und das sind Fakten die nichts mit Egoismus zu tun haben. Die haben was mit normalem Menschenverstand zu tun denn meine Kinder können nicht auf der Straße warten, weil ich mal wieder zu spät bin. Punkt.

Und für alle in der gleichen Situation wie ich: Ich habe gesagt bekommen, bis Ende dieser Woche sei alles soweit besprochen und dann bekäme ich bescheid. Denn ich habe meine Situation längst erklärt und auch, dass ich einer Versetzung aus den genannten Gründen NICHT zustimmen werde.

Denn, wie ich mitbekommen habe, wird da eh schon gemauschelt. Da bekommt irgendeine Rektorentochter ne Stelle, weil die Schulleiterin mit dem Schulrat befreundet ist usw. Da werde ICH mir definitiv nicht einfach sagen lassen, ich sei versetzt und könne schauen wie ich klar komme!

Panama (die jetzt langsam aufgrund der teils völlig unqualifizierten Bemerkungen sauer wird. Ich hatte konkrete Fragen und hier entsteht eine Diskussion über das Thema "wer ist ärmer dran: Kinderlose oder welche mit Kindern?" so hatte ich das nicht gemeint)